

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU)

Qualitätsbericht Reakkreditierung

Prozessmanagement (M.Sc.)

I Inhaltsverzeichnis

II Kurzprofil des Studiengangs	2
III Verfahren der internen Reakkreditierung	3
IV Beteiligung hochschulexterner Expert*innen	5
V Bewertung/ Akkreditierungsentscheidung	6

II Kurzprofil des Studiengangs	
Studiengangsbezeichnung:	Prozessmanagement (PzM)
Abschlussgrad:	Master of Science
Leistungspunkte:	90 ECTS-Punkte
Regelstudienzeit:	4 Semester
Studienangebot:	weiterbildend
Start des Studienbetriebs:	Wintersemester 2007/08
inhaltliches Kurzprofil:	Die Studierenden befassen sich zwei Jahre lang intensiv mit allen Facetten von unterschiedlichen Unternehmensprozessen. Neben der fachlichen Qualifikation werden die Studierenden auch in ihrer Persönlichkeit weiterentwickelt und gestärkt. Sie lernen unter anderem Projektmanagement, Prozessoptimierung und Verhandlungsführung. Nach dem Abschluss können die Absolventen das Management im Unternehmen unterstützen und erfolgreich weiterentwickeln. Der Studiengang Prozessmanagement wird berufsbegleitend angeboten.
Berichtszeitraum (zurückliegende Akkreditierungsfrist):	01.09.2019 – 28.02.2023
wesentliche Maßnahmen zur Weiterentwicklung im Berichtszeitraum:	

Weitere Informationen zum Studiengang finden Sie hier:

<https://www.hfwu.de/studium/studienangebot/prozessmanagement/>

III Verfahren der internen Reakkreditierung an der HfWU

Die HfWU ist seit 2013 systemakkreditiert. Die Systemakkreditierung berechtigt die HfWU ihre Studiengänge unter Berücksichtigung der gesetzlichen Anforderungen von StAkkVO und LHG intern zu akkreditieren. Diese internen Akkreditierungsverfahren hat die HfWU in ihrer hochschuleigenen „Satzung zur Regelung der Umsetzung des Qualitätsmanagements im Bereich Studium und Lehre“ festgelegt.

Die Studiengänge der HfWU werden in einem fünfjährigen Zyklus intern akkreditiert.

Jährlich reicht ein Studiengang jährlich ein sogenanntes Qualitätsportfolio bei der Stabsstelle Qualitätsmanagement ein (Bericht zu ausgewählten formalen und fachlich-inhaltlichen Akkreditierungskriterien und Kennzahlen) und stellt ihr zudem die jährlichen Rückmeldungen der externen Expert*innen zur Verfügung, die in Form von Beiräten oder Workshops den Studiengang kontinuierlich begleiten und bewerten. Insofern unterliegen Qualitätssicherung und Weiterentwicklung des Studiengangs auch während der internen Akkreditierungsfrist einem kontinuierlichen Monitoring.

Das interne Akkreditierungsverfahren der HfWU findet in Form des sogenannten Qualitätsdialogs für jeweils alle Studiengänge einer Fakultät statt. Grundlage für dieses Verfahren sind:

- das sogenannte umfassende Qualitätsportfolio: ausführlicher Selbstbericht des Studiengangs zu formalen und fachlich-inhaltlichen Akkreditierungskriterien und Prozessleistungsdaten sowie Kennzahlen, der im Vorfeld eines Qualitätsdialogs erstellt wird
- die gesammelten Bewertungen zu fachlich-inhaltlichen Akkreditierungskriterien durch hochschulexterne Expert*innen
- Rückmeldungen hochschulinterner und hochschulexterner Studierender, die durch eigenständige Evaluationsformate an der Bewertung des Studiengangs beteiligt werden.

Das Prorektorat Studium und Lehre sowie die Stabsstelle Qualitätsmanagement erstellen eine schriftliche Rückmeldung zum Qualitätsportfolio. Der Studiengang nimmt dazu Stellung im ersten Teil des Qualitätsdialogs, dem sogenannten Befragungsteil, an dem der/die Prorektor*in für Studium und Lehre, die Stabsstelle Qualitätsmanagement und die Studiengangleitung teilnehmen. In dieses Gespräch fließen auch die externen Bewertungen sowie die Rückmeldungen der Studierenden ein.

Anschließend findet der zweite, studiengangübergreifende Teil des Qualitätsdialogs statt, der sogenannte Entwicklungsteil, an dem Vertreter*innen aller Studiengänge der betreffenden Fakultät, alle Rektoratsmitglieder, die Stabsstelle Qualitätsmanagement sowie Vertreter*innen weiterer ausgewählter Einrichtungen der Hochschule teilnehmen. In diesem Entwicklungsteil werden für die Hochschule strategisch relevante Fragen mit Akkreditierungsbezug diskutiert.

Auf Basis des Qualitätsdialogs trifft das Rektorat der HfWU die Akkreditierungsentscheidung und schließt eine Vereinbarung mit dem Studiengang, in der

eventuelle Empfehlungen und Auflagen sowie deren Fristen zur Erfüllung festgehalten werden. Die fristgerechte Erfüllung der Auflagen wird durch die Stabsstelle Qualitätsmanagement überwacht.

Nimmt der Studiengang vor dem nächsten Qualitätsdialog umfassende inhaltliche oder formale Änderungen vor (beispielsweise in Form neuer Vertiefungsrichtungen oder durch eine Änderung der Abschlussbezeichnung), so wird die Erfüllung der Akkreditierungskriterien in einem sogenannten Qualitätssicherungsgespräch zwischen Studiengang, Prorektorat Studium und Lehre sowie Stabsstelle Qualitätsmanagement nochmals überprüft.

IV Beteiligung hochschulexterner Expert*innen

Statusgruppe <i>(wissenschaftliche Expert*in, Vertreter*in Berufspraxis, Studierende/r)</i>	Titel, Name, Vorname	Format	Datum
Wissenschaft	Prof. Dr.-Ing. Frank Bertagnolli	Beirat	12.12.2022
Wissenschaft	Dr. Robert Freidinger	Beirat	12.12.2022
Berufspraxis	Stefan Jaudas	Beirat	12.12.2022
Wissenschaft	Dirk Nees	Beirat	05.10.2021
Berufspraxis	Markus Scholz	Beirat	05.10.2021
Studierende	Benedikt Rösler	Gutachten	08.01.2023
Studierende	Anna-Lena Tritschler	Gutachten	08.01.2023

V Bewertung/ Akkreditierungsentscheidung		
zusammenfassende Bewertung (auch auf Basis der Bewertungen durch externe Expert*innen, Studierende und Alumni)		
<p>Die Anforderungen aus Berufspraxis/Wissenschaft finden sich in den Qualifikationszielen wieder. Studieninhalte und Qualifikationsziele passen zusammen. Die Gegebenheiten an der Hochschule (Ausstattung) werden gut genutzt. Die Verknüpfung von Theorie und Praxis scheint ebenfalls gut zu funktionieren. Für einen berufsbegleitenden Studiengang ist dies ein wichtiges Qualitätsmerkmal. Der Hinweis auf eine notwendige Berufserfahrung als Zulassungsvoraussetzung wird transparent kommuniziert. Es werden viele verschiedene Prüfungsformen angeboten, Eine engagierte Betreuung durch die Studiengangscoordination ist besonders hervorzuheben.</p>		
Akkreditierungsentscheidung		Datum: 19.04.2023
<p>Der obengenannte Studiengang erfüllt die formalen Anforderungen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein</p> <p>sowie die fachlich-inhaltlichen Anforderungen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein</p> <p>der Studienakkreditierungsverordnung des Landes Baden-Württemberg vom 18.04.2018</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> und ist damit im Rahmen der Systemakkreditierung der HfWU intern reakkreditiert bis zum 29.02.2028.</p> <p><input type="checkbox"/> und ist damit nicht intern reakkreditiert.</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Es wurden keine Auflagen ausgesprochen.</p> <p><input type="checkbox"/> In Folge des Qualitätsdialogs wurden folgende Auflagen formuliert:</p>		
Auflage (mit Begründung)	Frist	Stand der Erfüllung
		<input type="checkbox"/> erfüllt <input type="checkbox"/> nicht erfüllt <input type="checkbox"/> obsolet